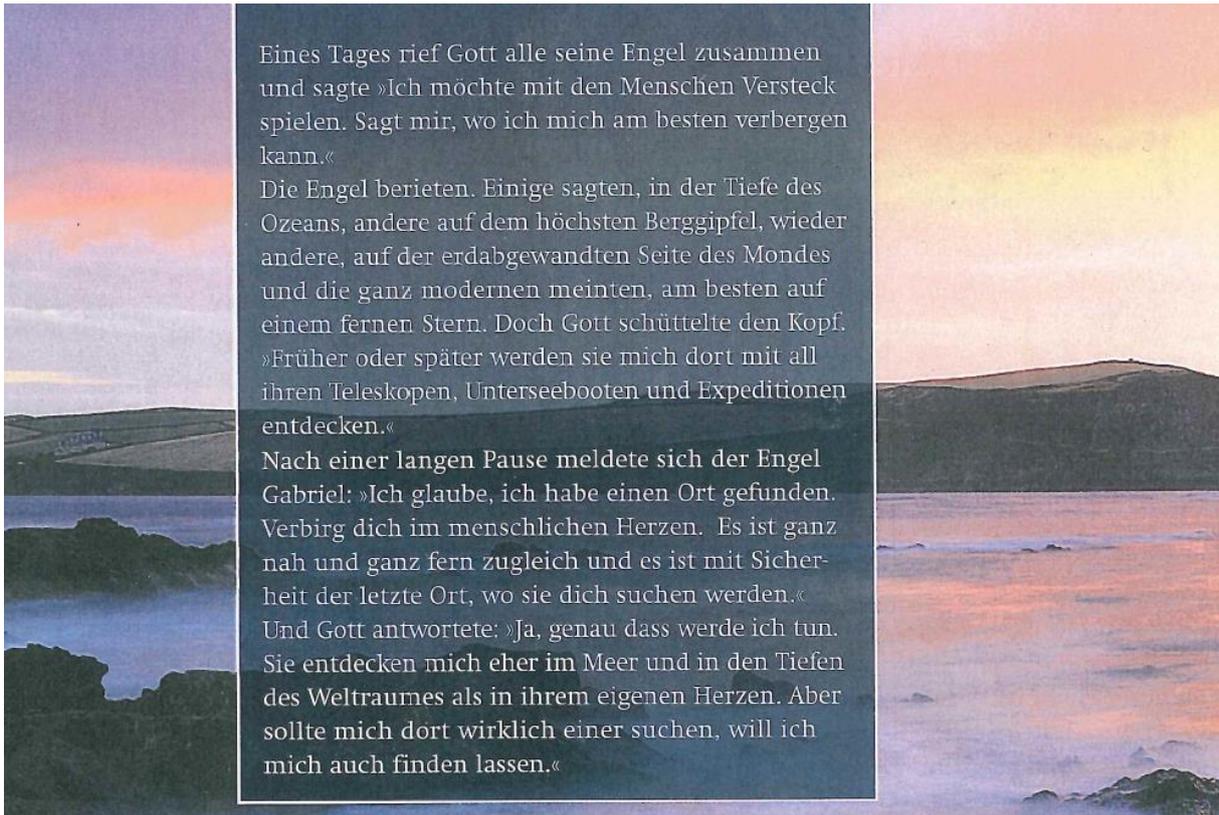


Patenmorgen vom 26. Februar 2022



Gemeinsame Zeit 8



Eines Tages rief Gott alle seine Engel zusammen und sagte »Ich möchte mit den Menschen Versteck spielen. Sagt mir, wo ich mich am besten verbergen kann.«

Die Engel berieten. Einige sagten, in der Tiefe des Ozeans, andere auf dem höchsten Berggipfel, wieder andere, auf der erdabgewandten Seite des Mondes und die ganz modernen meinten, am besten auf einem fernen Stern. Doch Gott schüttelte den Kopf. »Früher oder später werden sie mich dort mit all ihren Teleskopen, Unterseebooten und Expeditionen entdecken.«

Nach einer langen Pause meldete sich der Engel Gabriel: »Ich glaube, ich habe einen Ort gefunden. Verbirg dich im menschlichen Herzen. Es ist ganz nah und ganz fern zugleich und es ist mit Sicherheit der letzte Ort, wo sie dich suchen werden.«

Und Gott antwortete: »Ja, genau dass werde ich tun. Sie entdecken mich eher im Meer und in den Tiefen des Weltraumes als in ihrem eigenen Herzen. Aber sollte mich dort wirklich einer suchen, will ich mich auch finden lassen.«



Woher kommt das Schöne?



Um uns herum findest du eine atemberaubende Schönheit. Wir müssten eigentlich viel mehr noch fragen: Warum gibt es das alles überhaupt? Woher kommt das Schöne? Warum können Menschen auch gut und einfach und freundlich sein? Warum setzen sich so viele selbstlos für andere ein? In einer Welt, in der scheinbar nur der Kampf ums Dasein, der Zufall und das Gesetz des Stärkeren gelten? Hast du dich schon einmal gefragt, warum es trotzdem so viel Gutes und Schönes gibt? Das ist für mich die genialste aller Fragen: Warum gibt es überhaupt etwas und nicht vielmehr nichts? Es ist die Grundfrage der Philosophie. Im Alltag geht das oft schnell unter: Wir sind Teil eines gigantischen Geheimnisses



und vertrauen darauf, dass Liebe und Schönheit mächtiger sind als Angst, Hass und all unsere Niederlagen.

Matthias Micheel



Fingerabdrücke Gottes

Wenn ich den Sternenhimmel betrachte, dann ist das eine religiöse Erfahrung. Und Jugendliche sollten erleben dürfen: Ich bin Teil eines atemberaubenden Mysteriums. Die Wirklichkeit ist für mich ein Abenteuer. Wir können die Fingerabdrücke Gottes in der Galaxis erkennen.



Jostein Gaarder

Gott hat für jeden einen Plan

Gott ruft zu endgültigen Entscheidungen, für jeden hat er einen Plan: Ihn zu entdecken und der eigenen Berufung zu entsprechen, bedeutet, einer glücklichen Selbstverwirklichung entgegenzugehen ... Fürchtet euch nicht vor dem, was Gott von euch verlangt!



Es lohnt sich, Gott mit Ja zu antworten. In ihm ist die Freude!

Papst Franziskus



Das ist mein Gebot:
Liebt einander,
so wie ich euch geliebt habe.
Johannes 15,12

Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller
Freude und mit allem Frieden im Glauben,
damit ihr reich werdet an Hoffnung
in der Kraft des Heiligen Geistes.

Römer 15,13

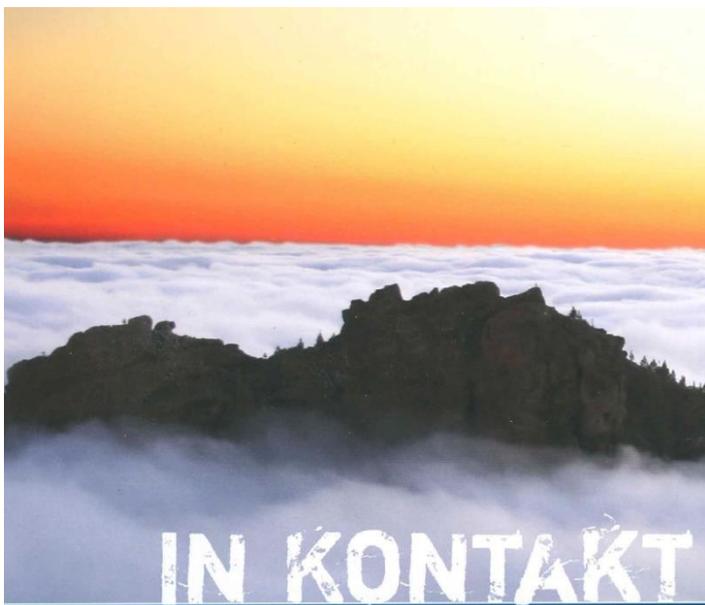
Glauben, Hoffnung und Liebe

Wenn wir wollen, dass unser Leben wirklich sinnerfüllt ist, so wie ihr es wünscht und verdient, dann sage ich jedem und jeder von euch: Füg Glauben hinzu – und das Leben wird einen neuen Geschmack haben, das Leben wird einen Kompass haben, der die Richtung anzeigt. Füg Hoffnung hinzu – und jeder deiner Tage wird hell sein und dein Horizont wird nicht mehr düster, sondern klar sein. Füg Liebe hinzu – und dein Leben wird wie ein Haus sein, das auf Fels gebaut ist, dein Weg wird voll Freude sein, denn du wirst viele Freunde treffen, die mit dir gehen.

Papst Franziskus



GLAUBEN, HOFFNUNG UND LIEBE



IN KONTAKT

Ein „Danke“ an den lieben Gott



Mir geht's zurzeit ziemlich gut im Leben und da vergesse ich schon mal, ein „Danke“ an den lieben Gott zu schicken. Manchmal kommt es mir so vor, als ob es sich beim Beten um eine Art Kontaktpflege handelt, sodass sich Gott am Ende des Lebens, wenn man dann vor ihn tritt, an einen erinnert.

Aber es geht auch andersherum, und ich bin sehr dankbar für die Momente, in denen sich Gott bei mir meldet!

Willi Weitzel



Freundschaft mit Gott



Freundschaft ist etwas Wunderschönes – ein Freund ist da, auch wenn man noch gar nicht gesagt hat, dass man ihn braucht. Das ist einer, der einen hält, bevor man abstürzt, der Wege mitgeht, auch wenn man noch gar nicht weiß, dass man sie gehen muss, den das Dunkel nicht schreckt und der an das Licht erinnert. Einer, der mitgeht und aushält und mitträgt, der erkennt, was wichtig ist und was unwichtig ist. Das ist einer, der einfach da ist und „Ja“ zu mir sagt – ohne Wenn und Aber. Gott bietet uns seine Freundschaft an. Er liebt uns so, wie wir sind. Mit der Taufe hat er uns in seinen Freundschaftsbund

aufgenommen, in der Eucharistie gibt er sich uns immer wieder neu. Im Sakrament der Firmung wird diese Freundschaft besiegelt, mit heiligem Öl, der berührenden Geste, im Zeichen des Kreuzes.

Gott selbst lässt uns damit teilhaben an seiner Größe, an seiner Kraft, er schenkt sich uns, damit wir das Leben wagen können – mit all den Herausforderungen, trotz unserer Unzulänglichkeiten. Firmung heißt: aus seiner Kraft, mit seiner Zusage, mit ihm als Freund meinen Lebensweg zu gehen.

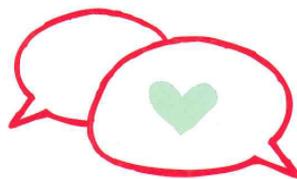
Andrea Schwarz





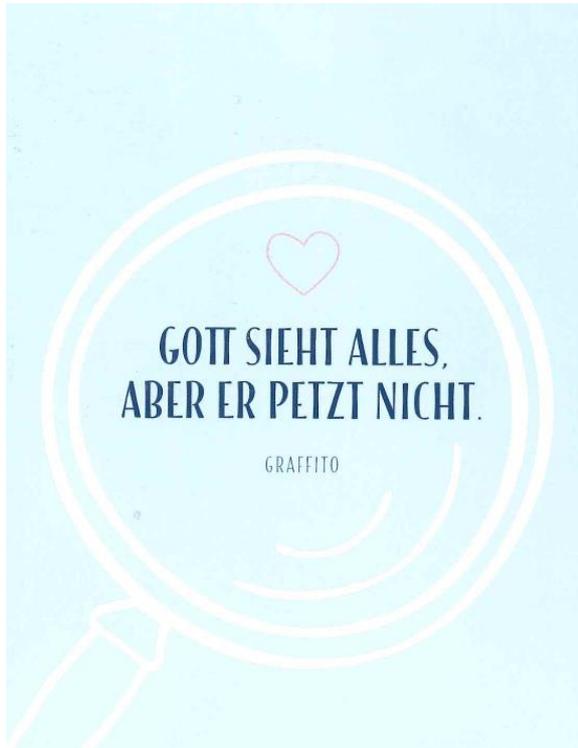
*Wenn du mich hältst, Herr,
habe ich nichts zu fürchten.
Ich weiß nichts von der Zukunft,
aber ich vertraue auf dich.*

FRANZ VON ASSISI



*Den Charakter eines Menschen
erkennt man nicht so sehr daran,
was andere über ihn sagen,
sondern vielmehr daran,
was er über andere sagt.*

EUGENE IONESCO





Wenn wir an **UNSERE STÄRKEN** glauben,
so werden wir täglich stärker.

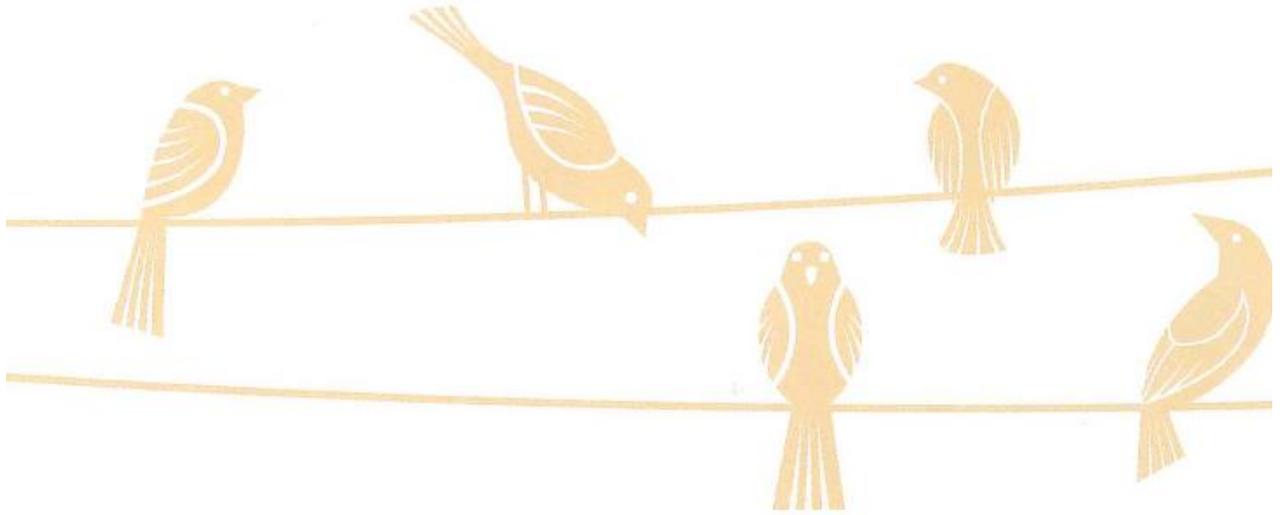
MAHATMA GANDHI



ERFAHRUNGSSACHE

Jedes Problem bietet die Chance,
es zu lösen.

Und wenn es nicht klappt,
ist man zumindest um eine Erfahrung reicher.



Nutze die Talente, die du hast!
Die Wälder wären still,
wenn nur die begabtesten Vögel sängen.

HENRY VAN DYKE

Du kannst Grenzen überschreiten.
Du kannst Ketten sprengen.
Du kannst dich ausprobieren.
Du kannst Neues wagen.
Du kannst viel mehr,
als du dir vorstellst.

WILLST DU?

MAHATMA GANDHI



Spürst du, wie wichtig du bist?

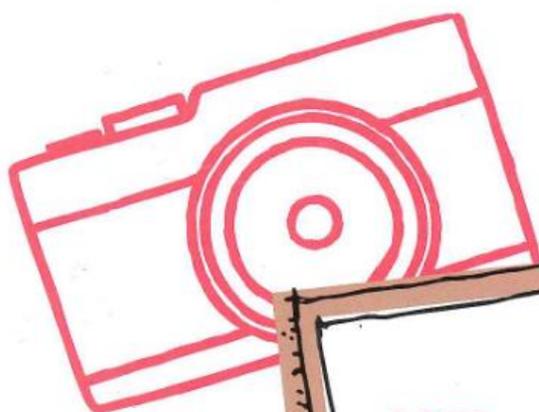
Nicht weil du tust,
was man von dir erwartet.

Nicht weil du da bist,
wenn man dich braucht.

Nicht weil du hilfst,
bevor man dich darum bittet.

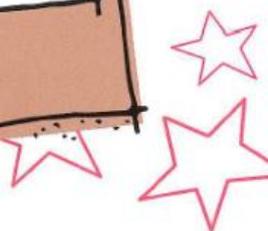
Das alles ist schön und gut.

Aber es ist nichts
angesichts der Tatsache,
dass du da bist,
dass es dich gibt.



GOTT trägt dein Bild
in seiner Briefftasche.

TONY CAMPOLO





Diejenigen, die keine Fehler machen,
machen den größten aller Fehler:

**SIE VERSUCHEN
NICHTS NEUES.**

ANTHONY DE MELLO





Es gibt keine größere Kraft als

DIE LIEBE.

Sie überwindet den Hass,
wie das Licht die Finsternis.

MARTIN LUTHER KING

DAS WUNDERBARSTE
AN DEN WUNDERN IST,
DASS SIE MANCHMAL
WIRKLICH GESCHEHEN.



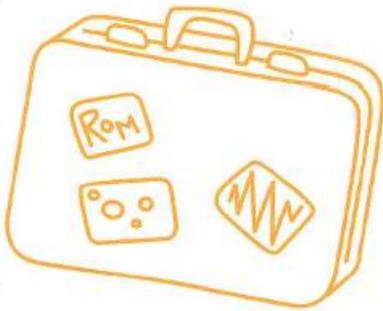


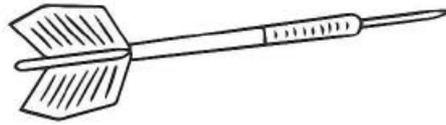
VERSCHIEBE nichts auf morgen,
was genauso gut auf übermorgen
verschoben werden kann.

MARK TWAIN

Gott gibt auf dich acht,
wenn du aus dem Hause gehst
und wenn du wieder heimkehrst.
Jetzt und für immer steht er dir bei.

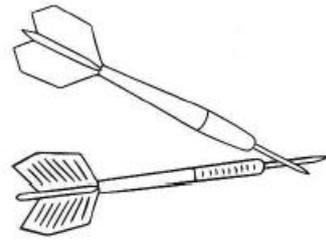
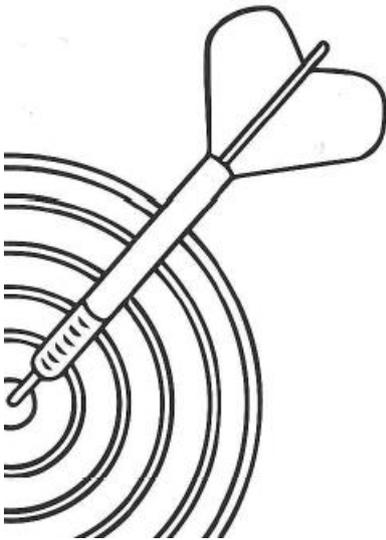
DIE BIBEL (NACH PSALM 121,7.8)

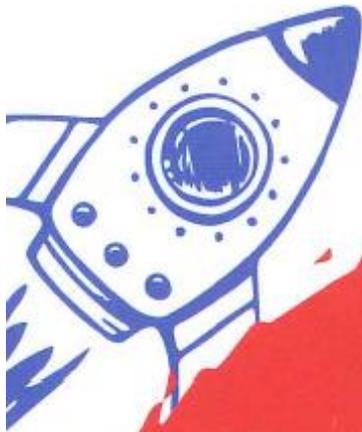




ICH KENNE keinen sicheren Weg zum Erfolg,
aber einen sicheren Weg zum Misserfolg:
es allen recht zu wollen.

PLATON





FANG AN!

**DADURCH ALLEIN
KANN DAS UNMÖGLICHE
MÖGLICH WERDEN.**

GEH NICHT IMMER

auf dem vorgezeichneten Weg,
der nur dahin führt,
wo andere bereits gegangen sind.
Geh stattdessen dorthin,
wo noch niemand war,
und hinterlasse dort deine Spuren.

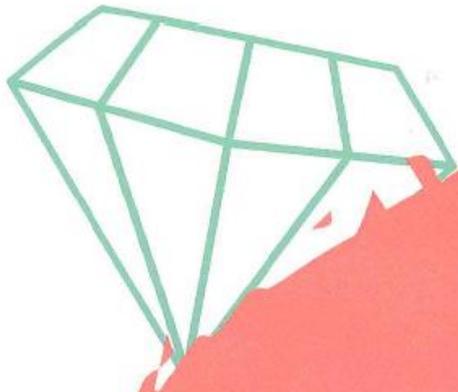
ALEXANDER GRAHAM BELL



LOVE YOURSELF

Ich wünsche dir sehr,
dass du in deinem Leben
gut mit anderen auskommst -
vor allem aber auch mit dir selbst!
Denn wer sich selbst mag,
kommt an: bei sich und bei anderen.



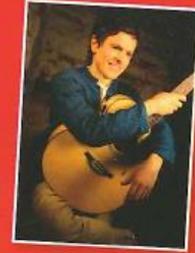


JEMAND WIE DU
wird immer gebraucht,
um die Welt schöner zu machen.
Sie ist es wert.
Du bist es wert!



Die Firmung schenkt dir
sozusagen den „Turbodiesel“
deines Lebens, den Heiligen
Geist – und mit so einem
Turbodiesel bist du einfach
sicherer unter-
wegs und kommst
besser ans Ziel.

Paddy Kelly



**WIR
DANKEN DIR**

Ich brenne für ...



Ich brenne für eine Kirche, die mich ernst nimmt
mit meinen Ideen,
meinen Begabungen,
meiner Kritik,
meinem Engagement
und meiner Begeisterung.

Ich brenne für eine Kirche, die wie Jesus die Menschen im
Blick hat, die zu geschwisterlichem Miteinander ermutigt,
immer mit dem Wirken des Heiligen Geistes rechnet und
Wege in die Zukunft weist.

... Und wofür brennst du?

Heidi Rose

**WOFÜR
BRENNST DU?**